



GEMEINDE FURTH

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES FURTH

Sitzungsdatum: Montag, 22.07.2024
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses Furth

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Horsche, Andreas

Mitglieder

Dierl, Monika
Eichstetter, Helmut
Fürst, Josef
Gewies, Matthias
Hammerl, Bartholomäus
Kinds Müller, Thomas
Kuttner, Andreas
Lederer, Andreas
Rieder, Sebastian
Schober, Reinhold
Schwägerl, Dominik
Siegl, Heinrich
Spies, Anja
Zeiler, Caroline

Abwesend ab TOP 7 nichtöffentlich.

Schriftführerin

Weinberger, Tanja

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Germaier, Marina
Popp, Florian

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der letzten Niederschrift
2. Informationen und Bekanntgaben
 - 2.1 Vorfall Dorfplatz
 - 2.2 Aktueller Stand Erschließung BG Keramik siedlung
 - 2.3 Aktueller Stand Glasfaserausbau Open Infra
3. Berichte Referenten
4. Bundesstraße 299 neu - Tektur vom 26.02.2024; Weitere Vorgehensweise
5. Umbau eines Einfamilienhauses zu zwei Wohneinheiten und Neubau von zwei Anbauten und Carport, Fl.Nr. 423/3, Gmk. Furth, OT Furth, Gde. Furth

6. Straßensanierungen Furth 2024
7. Aktuelle Informationen ZV ILE Holledauer Tor
8. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2024
 - 8.1 Geänderter Finanzplan 2023-2027
9. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen
 - 9.1 Ortsplan
 - 9.2 Spiegel Landshuter Straße
 - 9.3 Grillfest Siegl
 - 9.4 Sträucherrückschnitt Schloss Furth
 - 9.5 Bänke Radweg
 - 9.6 Fahnenweihe Arth

Erster Bürgermeister Andreas Horsche eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Furth, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Furth fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der letzten Niederschrift

Beschluss:

Das Gremium genehmigt die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 17.06.2024.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

2 Informationen und Bekanntgaben

2.1 Vorfall Dorfplatz

Herr Horsche informiert das Gremium über den gestrigen Vorfall am Dorfplatz. Dabei wurde ein Tütchen mit Pulver im Sand von Kindern gefunden. Diese übergaben es einem Erwachsenen, der dies im Mülleimer entsorgte. Wenig später kamen zwei maskierte Jugendliche und sprachen die Kinder auf den Verbleib des Tütchens an. Dabei fasste ein Maskierter ein Kind am Arm an. Die Polizei durchsuchte anschließend die Mülleimer. Aktuell gibt es hierzu einen Zeugenaufruf. Zwischen dem Vorfall und dem Polizeieinsatz lagen ca. 30 Minuten. Zwischenzeitlich wurde der Sachverhalt jedoch abgemildert, inwieweit der Vorfall wirklich so stattfand wird auch in den Medien bereits in Frage gestellt.

Zur Kenntnis genommen

2.2 Aktueller Stand Erschließung BG Keramiksiedlung

Die Erschließung des Baugebietes verläuft planmäßig. Aktuell steht das Kommunalunternehmen mit der Telekom in Kontakt um die die Glasfasererschließung des Umgriffs abzuklären. Die Pflasterarbeiten starten in zwei Wochen. Die Vermessung ist für August geplant. Auch die Erschließungsarbeiten für die Fernwärme laufen im Baugebiet sehr gut. Für alle Endpunkte des Glasfasernetzes im Baugebiet wurden gemeinsame Lösungen mit der Biomasseheizwerk GmbH gefunden.

Zur Kenntnis genommen

2.3 Aktueller Stand Glasfaserausbau Open Infra

Durch Open Infra wurden keine Verpflichtungen des geschlossenen Vertrages eingehalten. Auch eine Kontaktaufnahme ist derzeit nicht möglich. Herr Horsche wird aller Voraussicht nach im Rahmen der laufenden Angelegenheiten den Vertrag auflösen. Die Gemeinde steht somit wieder am Ausgangspunkt und muss sich Gedanken über weitere mögliche Schritte in Hinblick auf die Gigabitrichtlinie machen (Ausschreibungsrichtlinie etc.).

Zur Kenntnis genommen

3 Berichte Referenten

Seniorenreferent:

Anja Spies verweist auf das Jubiläum des Seniorenkreises im Jahre 2025. In diesem Zusammenhang bedankt sich Frau Spies für die gute Zusammenarbeit mit Frau Lange. Durch diese wird die Seniorenarbeit im Rahmen der VHS sehr gut unterstützt.

Herr Horsche verweist hierbei auf die Möglichkeit eines Einlegers für alle Senioreninformationen im Infoblatt. Dies wird z.B. durch die Gemeinde Tiefenbach bereits durchgeführt.

Kulturreferenten:

Das Kulturmobil findet am Samstag, den 27.07.2024 statt.

Am 08.11. ist eine Veranstaltung im Klostersaal geplant. Hierfür wurde die Leonhardsberger & Schmid Show organisiert.

4 Bundesstraße 299 neu - Tektur vom 26.02.2024; Weitere Vorgehensweise

Sachverhalt:

Durch das Staatliche Bauamt Landshut wurde die Gemeinde Furth hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise beim Neubau der B299neu informiert. Demnach sind nur sehr wenige Einwendungen im Rahmen des zweiten Auslegungsverfahrens eingegangen. Zwei Einwendungen wurden bei der VG Furth eingereicht und an die Regierung von Niederbayern weitergeleitet.

Die Einsichtnahme in die geänderten Planunterlagen wurden vom 10.04.2024 – 10.05.2024 im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Furth ermöglicht, die Einwendungsfrist endete am 10.06.2024.

Dem Staatlichen Bauamt Landshut als Verfahrensträger wurde mitgeteilt, dass eine anwaltschaftliche Vertretung zunächst nicht mehr erforderlich ist.

Die eingereichten Punkte wurden in der Tektur aufgegriffen. Soweit die Maßnahmen in der Tektur aufgegriffen und umgesetzt werden, gibt es nicht die Notwendigkeit sich juristisch beraten zu lassen.

Zur Kenntnis genommen

5 Umbau eines Einfamilienhauses zu zwei Wohneinheiten und Neubau von zwei Anbauten und Carport, Fl.Nr. 423/3, Gmk. Furth, OT Furth, Gde. Furth

Sachverhalt:

Am 27.06.2024 beantragte das o.g. Bauvorhaben. Geplant ist der Umbau eines Einfamilienhauses zu zwei Wohneinheiten und der Neubau von zwei Anbauten sowie einem Carport. Der Anbau an der Nordseite hat die Außenmaße von 6,24 m x 4,00 m und der Anbau auf der Südseite hat die Außenmaße von 8,20 m x 3,50 m. Der Carport hat eine Größe von 5,00 m x 5,20 m. Das Bauvorhaben wird dem Gemeinderat anhand von Lage- und Detailplänen aufgezeigt.

Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt im rechtskräftigen Bebauungsplan „Gewerbegebiet Hopfengarten Deckblatt 1, Gebietsart MD (Dorfgebiet)“. Das Bauvorhaben entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht, womit Befreiungen erforderlich sind.

Für den Carport ist eine Baugrenzüberschreitung erforderlich, da dieser mit ca. 23 m² außerhalb der Baugrenzen errichtet werden soll. Zudem ist im Bebauungsplan als Dachform ein Satteldach mit einer Dachneigung von 23 – 28 Grad vorgeschrieben, errichtet wird ein Pultdach mit einer Dachneigung von 8 Grad.

Für den südlichen Anbau ist ebenfalls eine Befreiung der Dachform erforderlich, da hier auch ein Pultdach mit 8 Grad ausgeführt werden soll.

Der nördliche Anbau wird mit derselben Dachneigung von ca. 50 Grad wie das Hauptgebäude errichtet, welches bereits bestand bevor der Bebauungsplan in Kraft getreten ist.

Da in der Vergangenheit bereits Befreiungen von den Baugrenzen und der Dachform erteilt wurden, kann diesen zugestimmt werden, da die Grundzüge der Planung nicht berührt sind, die Abweichungen städtebaulich vertretbar sind und auch die angrenzenden Nachbarn den Bauantrag unterzeichnet haben und somit nachbarschützende Belange nicht ersichtlich sind.

Hinsichtlich der Erschließung wird festgestellt, dass das Grundstück an eine öffentliche Verkehrsfläche anliegt, eine zentrale Wasserversorgung und auch ein Kanalanschluss auf dem Grundstück vorhanden sind. Damit ist die Erschließung gesichert. Stellplätze werden zwei Stück neu auf dem Grundstück errichtet.

Beschluss:

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat Furth anhand von Lage- und Detailplänen aufgezeigt. Dem vorgenannten Antrag auf Umbau eines Einfamilienhauses zu zwei Wohneinheiten und Neubau von zwei Anbauten und einem Carport auf dem Grundstück 84095 Furth, Fl.-Nr. 423/3, Gmk. Furth, OT Furth, Gde. Furth, wird zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen zu der beantragten Befreiung hinsichtlich Baugrenzüberschreitung und der abweichenden Dachform erteilt. Die in den Bauvorlagen nachgewiesenen Stellplätze bzw. Garagen müssen spätestens bis zum Tag des Bezugs des Gebäudes fertiggestellt und benutzbar sein, die Stellplätze und Stauräume hin zur Straße dürfen nicht eingezäunt werden. Aus dem Grundstück darf kein wild abfließendes Oberflächenwasser auf die öffentliche Verkehrsfläche abgeleitet werden.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

6 Straßensanierungen Furth 2024

Mitteilung:

Die Firma Strabag wurde zwischenzeitlich mit folgenden Sanierungen beauftragt:

- Sanierung der Punzenhofener Straße in der Wochenendsiedlung Enghof
- Sanierung der Verbindungsstraße von Gierstham nach Würzburg
- Sanierung der Einmündung der Straße nach Anglhub in Schatzhofen

Der Umfang der Sanierung wurde bereits im Bau- und Umweltausschuss zu Beginn des Jahres vorbesprochen. Die Arbeiten finden nach aktuellem Plan Mitte September statt. Der Schulbeginn wird hierbei berücksichtigt.

Zur Kenntnis genommen

7 Aktuelle Informationen ZV ILE Holledauer Tor

Mitteilung:

Am 11.7.2024 fand die letzte Verbandsversammlung des Zweckverbands der ILE Holledauer Tor statt. Neben einem Bericht über laufende und geplante Projekte standen die turnusgemäßen Neuwahlen der Verbandsspitze auf der Tagesordnung.

Bgm. Hans-Peter Deifel wurde erneut zum Zweckverbandsvorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreterin bleibt Andrea Weiß, Bürgermeisterin aus Hohenthann. Die Wahlperiode endet zum Ablauf der Kommunalwahlperiode 2026.

Zudem wurde die Erweiterung um die Stadt Rottenburg a. d. Laaber und die Gemeinde Bruckberg diskutiert und die entsprechenden Beschlüsse gefasst. Eine Erweiterung wurde für beide Kommunen einstimmig beschlossen. Die Abstimmung wurde auf diesen Zeitpunkt vorgezogen, geplant war diese spätestens im Frühjahr 2025, da bereits jetzt eine gute Zusammenarbeit absehbar war. Die Bürgermeister Alfred Holzner und Rudolf Radlmeier sind seit einem Jahr bei den Versammlungen dabei. Gemeinsame Projekte laufen schon und werden sich in Zukunft noch weiter ergeben. Zudem wurde das Regionalbudget für 2025 geändert. Es gibt hier neue Staffellungen. Bei ILEen mit bis zu 5 Behörden beträgt das Budget 50.000 €, ab 6 Behörden steigt der Betrag auf 75.000 €, der nächste Budgetsprung erfolgt dann erst bei über 10 Kommunen. Durch die Aufnahme einer Kommune wird das Budget somit für die ILE Holledauer Tor auf 75.000 € gekürzt, ohne

Aufnahme einer weiteren Kommune ginge es auf 50.000 € zurück. Dies war jedoch nur ein weiterer Nebeneffekt bei den Überlegungen. Am 13.9.2024 werden beide Beitrittskandidaten noch einen Workshop mit dem ALE durchführen und im Anschluss noch einmal einen offiziellen Beschluss fassen. Ebenso müssen alle fünf Bestandskommunen in ihren Gremien Zustimmungsbeschlüsse fassen, um die Aufnahme zu bestätigen. Dieser ist für die Sitzung im September geplant.

Zur Kenntnis genommen

8 Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2024

Der Gemeinderat wurde bereits auf verschiedenen Wegen über den aktuell geplanten Beschaffungsprozess eines neuen Bauhoffahrzeuges informiert.

Im Haushalt der Gemeinde Furth sind hierfür jedoch keine Mittel eingestellt. Für die Durchführung dieser Investition ist ein Nachtragshaushalt unumgänglich. Darüber hinaus wird im Nachtragshaushalt auch die Verschiebung der Küchensanierung in der Schule berücksichtigt.

Frau Weinberger zeigt dem Gremium den Haushaltsplan mit den geänderten Ansätzen sowohl im laufenden als auch im nächsten Jahr auf.

1. Verschiebung der Maßnahme -> Küchensanierung Schule

Der vorzeitige Maßnahmenbeginn für die Sanierung der Schulküche von LEADER ist erst im Juli 2024 eingegangen ist. Eine Realisierung kann somit in den Sommerferien 2024 nicht stattfinden. Aus diesem Grund wird diese Maßnahme auf 2025 verschoben.

In 2025 waren bisher Ausgaben in Höhe von 45.000 € geplant. Hierzu kommen nun die Kosten für die Schulküchensanierung in Höhe von 310.000 €. Somit ergibt sich ein neuer Ansatz in Höhe von 355.000,00 €.

Die Fördereinnahmen bleiben wie geplant im Jahr 2025.

HHSt	HHJahr	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz
1.2150.9400	2024	479.300,00 €	169.300,00 €
1.2150.9400	2025	45.000,00 €	355.000,00 €

2. Bauhof Erwerb Maschinen

Für den Bauhof wird ein neues Fahrzeug beschafft. Hierzu liegt der Gemeinde ein wirtschaftlich interessantes Gebrauchtwagenangebot vor. Die Beschaffungskosten belaufen sich voraussichtlich auf 310.000 €. Bis dato war die Fahrzeugbeschaffung erst für 2025 mit 280.000 € geplant. Somit wird der Ansatz in 2024 eingestellt und in 2025 gelöscht.

HHSt	HHJahr	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz
1.7709.9357	2024	0,00 €	310.000,00 €
1.7709.9357	2025	280.000,00 €	0,00 €

Der bisherige Unimog wird verkauft, sobald das neue Fahrzeug der Gemeinde zur Verfügung steht. Der aktuell geschätzte Verkaufspreis liegt bei 50.000 € wobei noch keine detaillierte Fahrzeugschätzung stattgefunden hat. Somit werden die Einnahmen nur in Höhe von 30.000 € vorsorglich erst in 2025 eingeplant. Die Dauer des Verkaufsprozesses (Bieterverfahren) kann aktuell nicht abgesehen werden.

HHSt	HHJahr	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz
1.7709.3454	2025	0,00 €	30.000,00 €

Die Haushaltssumme verändert sich im Haushaltsjahr 2024 nicht. Im Finanzplanjahr 2025 erhöht sich die Haushaltssumme von bisher 3.278.300,00 € auf 3.308.300,00 €.

Beschluss:

Die Gemeinde Furth erlässt die Nachtragshaushaltssatzung und den Haushaltsplan samt Anlagen für das Haushaltsjahr 2024. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan sind Bestandteile des Beschlusses.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

8.1 Geänderter Finanzplan 2023-2027

Beschluss:

Die Gemeinde Furth beschließt den geändert vorgelegten Finanzplan für die Jahre 2023-2027 und dem ihm zugrundeliegenden Investitionsprogramm 2023-2027. Die Änderungen erben sich aus dem Erlass eines Nachtragshaushaltes. Der Finanzplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

9 Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

9.1 Ortsplan

Durch den Gemeinderat wird angefragt, ob der Ortsplan erneuert werden kann. Herr Horsche steht dem Vorschlag positiv gegenüber.

9.2 Spiegel Landshuter Straße

In der Landshuter Straße 7 wurde ein Verkehrsspiegel beantragt. Dies wird in der nächsten Verkehrsschau besichtigt.

9.3 Grillfest Siegl

Herr Fürst bedankt sich im Namen des ganzen Gemeinderats bei Familie Siegl für die Gastfreundschaft und allen Spendern des Grillabends für die Unterstützung.

9.4 Sträucherrückschnitt Schloss Furth

Durch den Gemeinderat wird auf den benötigten Sträucher- und Baumrückschnitt beim Schloss Furth hingewiesen. Die Verwaltung wird dies an die Caritas weitergeben.

9.5 Bänke Radweg

Auf Nachfrage teilt Herr Bürgermeister Horsche mit, dass die neuen Bänke am Radweg durch die Gemeinde Obersüßbach im Rahmen des ILE Kleinprojektfonds errichtet wurden.

9.6 Fahnenweihe Arth

Herr Andreas Lederer bedankt sich im Namen der Feuerwehr Arth für die Unterstützung bei der Fahnenweihe, die Grußworte und die zahlreiche Beteiligung.

Mit Dank für die konstruktive Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Andreas Horsche um 19:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Furth.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Andreas Horsche
Erster Bürgermeister

Tanja Weinberger
Schriftführung